



## **ALT WERDEN, JUNG BLEIBEN!**

Wir unterstützen die Seniorenvertretung und wollen mit ihr gemeinsam die Teilhabe Älterer am sozialen, kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Leben ausbauen. Wir wollen mehr Senior:innen mit Migrationsgeschichte für die Arbeit in der Seniorenvertretung gewinnen. Mit einer Evaluation des Seniorenmitwirkungsgesetzes wollen wir diskutieren, wie die Partizipation Älterer weiter verbessert werden kann.

Die „Studie 60+“, die unser linker Bezirksstadtrat auf den Weg gebracht hat, soll die Lebensumstände der über 60-Jährigen ermitteln und zugleich ein Beteiligungsprojekt für Ältere anbieten. Wir wollen Seniorenfreizeiteinrichtungen erhalten, neue schaffen und um generationenübergreifende Angebote erweitern. Die sozialen Träger der Einrichtungen müssen dauerhaft finanziell abgesichert werden. Dafür setzen wir uns in den Haushaltsberatungen ein.

In allen Bezirksregionen soll es generationenübergreifende, interkulturelle Begegnungsstätten, wie in der Falckensteinstraße oder am Mehringplatz geben. Deshalb haben wir für ein Stadtteilzentrum in Friedrichshain in der Friedenstraße gekämpft. Die Bauarbeiten können nun beginnen und das Stadtteilzentrum soll 2023 eröffnen.

Der Bezirk braucht bezahlbaren altersgerechten Wohnraum. Neben öffentlichem Neubau fordern wir deshalb bessere Unterstützung, wenn vorhandener Wohnbestand barrierefrei umgebaut werden soll. Wir wollen die Möglichkeiten zum Wohnungstausch bei unveränderter Kaltmiete ausweiten.